

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:41650-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Glückstadt: Technische Planungsleistungen
für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen
2021/S 018-041650**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Glückstadt – Die Bürgermeisterin

Postanschrift: Am Markt 4

Ort: Glückstadt

NUTS-Code: DEF0E Steinburg

Postleitzahl: 25348

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle

E-Mail: vergabe@glueckstadt.de

Telefon: +49 4124930-237

Fax: +49 142493066-237

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.glueckstadt.de

Adresse des Beschafferprofils: www.glueckstadt.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFADPDC/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFADPDC>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Neubau Kita Königskoppel – Fachplanungen

Referenznummer der Bekanntmachung: 156

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Stadt Glückstadt beabsichtigt eine 6-gruppige Kindertagesstätte mit Erweiterungsoption auf bis zu 8 Gruppen zu errichten. Ein Architekturbüro ist bereits ausgewählt.

Die angefragte Dienstleistung umfasst Planungsleistungen in den Bereichen:

Los 1 Technische Ausrüstung nach §§ 53 ff HOAI:

Los 2 Tragwerksplanung nach §§ 49 ff HOAI:

Jeweils Leistungsphase 1-4 (teilweise anteilig) mit Option auf Erweiterung auf weitere Leistungsphasen, Honorarzone: III.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Los 1 bis 2 oder Kombinationen.

Die Auftraggeberin behält sich vor, statt mehrere Vertragspartner ein Unternehmen bzw. eine Unternehmensgemeinschaft zu wählen und sich von diesem ein alle Lose umfassendes Konzept erarbeiten zu lassen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Technische Gebäudeausstattung

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEF0E Steinburg

Hauptort der Ausführung:

Stadt Glückstadt – Die Bürgermeisterin

Am Markt 4

25348 Glückstadt

Molenkiekergang 2 a

25348 Glückstadt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Technische Ausrüstung nach §§ 53 ff HOAI:

— Leistungsphase 1-4 (teilweise anteilig) mit Option auf Erweiterung auf weitere Leistungsphasen, Honorarzone: III.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 7

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

- II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Die Auswahl erfolgt in 3 Phasen:
Phase 1:
Die vollständige Vorlage der Unterlagen und der Nachweis der Eignung anhand der Eigenerklärungen belegt die grundsätzliche Eignung.
Phase 2:
Bei über 3 bis 5 grundsätzlich geeigneten Bewerber/innen erfolgt eine weitere Einschränkung der Teilnehmerzahl über die Bewertung von 3 Referenzen der letzten 10 Jahre für vergleichbare Leistungen. Bewertet werden die Vergleichbarkeit, Neu-, Erweiterungs- oder Umbau und der Planungs- bzw. Realisierungsgrad. Die Bewertung ist einer Bewertungsmatrix zu entnehmen.
Phase 3
Bei über 3 bis 5 weiterhin geeigneten Bewerber/innen erfolgt ein Losentscheid.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt abschnittsweise. Der Beginn der Planungsleistungen für die Leistungsphasen bis Genehmigungsplanung soll umgehend nach Auftragserteilung erfolgen. Der weitere Fortgang ist u. a. von der Bereitstellung der Finanzmittel abhängig.
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Tragwerksplanung
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEF0E Steinburg
Hauptort der Ausführung:
Stadt Glückstadt – Die Bürgermeisterin
Am Markt 4
25348 Glückstadt
Molenkiekergang 2 a
25348 Glückstadt
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Tragwerksplanung nach §§ 49 ff HOAI:

— Leistungsphase 1-4 (teilweise anteilig) mit Option auf Erweiterung auf weitere Leistungsphasen,
Honorarzone: III.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 7

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Auswahl erfolgt in 3 Phasen:

Phase 1:

Die vollständige Vorlage der Unterlagen und der Nachweis der Eignung anhand der Eigenerklärungen belegt die grundsätzliche Eignung.

Phase 2:

Bei über 3 bis 5 grundsätzlich geeigneten Bewerber/innen erfolgt eine weitere Einschränkung der Teilnehmerzahl über die Bewertung von 3 Referenzen der letzten 10 Jahre für vergleichbare Leistungen. Bewertet werden die Vergleichbarkeit, Neubau, An- oder Umbau, Sanierung. Die Bewertung ist einer Bewertungsmatrix zu entnehmen.

Phase 3

Bei über 3 bis 5 weiterhin geeigneten Bewerber/innen erfolgt ein Losentscheid.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt abschnittsweise. Der Beginn der Planungsleistungen für die Leistungsphasen bis Genehmigungsplanung soll umgehend nach Auftragserteilung erfolgen. Der weitere Fortgang ist u. a. von der Bereitstellung der Finanzmittel abhängig.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Nachweis über die Berechtigung, die Berufsbezeichnung Ingenieur zu tragen oder in Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 1 VgV),
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, § 19 MiLog, § 21 Abs. 1 AEentG und § 21 SchwArbG,
- Erklärung, dass der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist,
- Erklärung der Bewerbergemeinschaftsmitglieder zur Gesamtschuldnerschaft und Benennung des Vertreters,
- Erklärung über eine eventuelle Weitergabe von Auftragsteilen an andere Unternehmen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung, Deckungssummen mindestens 1,5 Mio. EUR für Personenschäden, 0,5 Mio. EUR für Sachschäden,
- Auflistung der Anzahl der Beschäftigten und Führungskräfte, jeweils mit Angabe der Fachrichtung, der Qualifikation als Nachweis, welche Fachplanungen vom Büro insgesamt angeboten werden können,
- Name, Fachrichtung der Ausbildung, Qualifikationen, Referenzen der letzten 3 Jahre der/s vorgesehenen Projektleiterin/s und Vertreter/in.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Erklärung, dass das Büro über die technische Ausstattung und das know-how im Umgang mit dwg-, dxf- und IFC-Dateien verfügt,
- allgemeine Referenzliste des Büros der letzten 3 Jahre,
- Referenzen des Büros der letzten 5 Jahre im Bereich Kindertagesstätten oder im Hinblick auf die Anforderung an das vorliegende Projekt vergleichbar, jeweils mit Angaben zu Auftraggeber, Ort, Planungsjahr, Baujahr, Planungs- und/oder Realisierungsgrad, Bruttogrundfläche und ob mit Erweiterungsoption.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Berufsqualifikation nach § 75 Abs. 1 bis 3 VgV

Natürliche Personen, die berechtigt sind die Berufsbezeichnung Ingenieur zu tragen bzw. über einen entsprechenden Studienabschluss. Juristische Personen müssen für die Durchführung der Aufgabe eine Person benennen, die diese Anforderungen erfüllt.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

- IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**
Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 24/02/2021
Ortszeit: 11:30
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/06/2021

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Bekanntmachungs-ID: CXP4YFADPDC
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94
Ort: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 431988-4640
Fax: +49 431988-4702
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
22/01/2021